

Entwicklungsprojekt 4.2.307

Neuordnung der Berufsausbildung zum Papiertechnologen / zur Papiertechnologin

Projektbeschreibung

Dr. Heike Krämer
Sigrid Bednarz
Ursula Schraaf

Laufzeit II/09 – I/10

Bundesinstitut für Berufsbildung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Telefon: 0228 / 107 - 2431
Fax: 0228 / 107 - 2986
E-Mail: kraemer@bibb.de

Bonn, Mai 2009

www.bibb.de

Projektbeschreibung für die Entwicklung einer Ausbildungsordnung

Begründung

Ziele	Neuordnung des Ausbildungsberufs Papiertechnologe/ Papiertechnologin; Erarbeitung und Abstimmung des Entwurfs der Ausbildungsordnung nach § 4 Abs. 1 in Verbindung mit § 5 BBiG.
Aufgabenstellung	Die Differenzierung in der Ausbildungsordnung nach den Fachrichtungen „Papier, Karton und Pappe“ und „Zellstoff“ ist nicht mehr sachgerecht, was eine BIBB-Evaluation über die derzeit geltenden Ausbildungsregelungen ergab. Daher soll im Rahmen einer Neuordnung der Ausbildungsordnung eine Differenzierung nach Wahlqualifikationen erfolgen, um den prozess- und verfahrenstechnischen Anforderungen besser gerecht zu werden. Die sehr zügige Neuordnung des 2005 neugeordneten Berufs ist aufgrund der Aufgabenerweiterung von Papiertechnologen und Papiertechnologinnen in den Bereichen „Instandhaltung“ und „Steuerungs- und Regeltechnik“ und damit verbundenen neuen Qualifikationsanforderungen erforderlich.
Ergebnistransfer	Im Anschluss an die Erarbeitung sollen Erläuterungen und Praxishilfen zur Ausbildungsordnung erstellt werden.

Konkretisierung des Vorgehens

Methodisches Vorgehen	Die Durchführung des Ordnungsverfahrens erfolgt gemäß der Empfehlung des Hauptausschusses vom 27.6.2008 zur Qualitäts- sicherung und zum Qualitätsmanagement in Ordnungsverfahren. Sie umfasst im Wesentlichen die Moderation und die Leitung der Sachverständigensitzungen, die Diskussion von Expertisen und Gestaltungsvorschlägen im Gremium unter Einbeziehung einschlägiger Literatur, die Abstimmung über die Gestaltung des Verordnungsentwurfs sowie die Abstimmung des Verordnungsentwurfs mit dem Entwurf des Rahmen- lehrplans. Bei Bedarf werden zusätzliche Expertenmeinungen eingeholt.
Interne und externe Beratung	keine
Dienstleistungen Dritter	keine
Kooperationen	keine

Meilensteinplanung

Nr.	Meilenstein	Terminplanung
M1	Kick-off-Sitzung Weisung	2. Quartal 2009
M2	Erarbeitung einer Vorlage und Vorbereitung der konstituierenden Sitzung	2. Quartal 2009
M3	1. Sachverständigensitzung & Nachbereitung	2. Quartal 2009
M4	2. Sachverständigensitzung & Nachbereitung	3. Quartal 2009
M5	3. Sachverständigensitzung & Nachbereitung.	4. Quartal 2009
M6	4. Sachverständigensitzung	4. Quartal 2009
M7	Erarbeitung des endgültigen Entwurfs	4. Quartal 2009